



Der Vortrag

17. Jahrestagung der
Aachener Fortbildung für Zahnärzte e.V.

4. Februar 2012
9.00 - 17.00 Uhr

**Pullman Aachen
Quellenhof**
Monheimsallee 52
52062 AACHEN

17. Jahrestagung der
Aachener Fortbildung für Zahnärzte e.V.

Prof. Dr. Jörg Meyle

„Aktuelle Behandlungskonzepte bei Parodontitis“

Im Gegensatz zu anderen Erkrankungen im ZMK-Bereich hat die Prävalenz von Gingivitis und Parodontitis in den letzten Jahren nicht nennenswert abgenommen. Umgekehrt zeigen die Zahlen der KZBV, dass die Anzahl der Behandlungen dem Behandlungsbedarf nicht gerecht wird. Dies hat vermutlich vielfältige Gründe ist aber ein klarer Hinweis, dass parodontale Probleme in vielen Fällen nicht therapiert werden.

Teilnahmegebühr

Mitglieder:	175,- EUR
Nichtmitglieder:	225,- EUR
Studenten	110,- EUR

Tagungsabsagen können nur bis zum **20.01.2012** kostenfrei berücksichtigt werden, bei späteren Absagen muss die Tagungsgebühr in voller Höhe entrichtet werden; die Teilnahme ist aber übertragbar.

Aktuelle Behandlungskonzepte bei Parodontitis



www.aachener-fortbildung.de

AF

Aachener Fortbildung für Zahnärzte e.V.

Sekretariat, Frau A. Biegler
Kullenhofstr. 30
52074 Aachen
Telefon: 0241 - 8949 35 09
Telefax: 0241 - 8949 35 08
www.aachener-fortbildung.de



AF

Aachener Fortbildung für Zahnärzte e.V.
www.aachener-fortbildung.de

Aktuelle Behandlungskonzepte bei Parodontitis

Prof. Dr. Jörg Meyle

Lebenslauf



Ausgehend von einer gründlichen Diagnostik ist die anti-infektiöse Therapie für den Erfolg der Gesamtbehandlung von entscheidender Bedeutung. Durch verschiedene Studien haben sich die wissenschaftlich fundierten Konzepte in den letzten Jahren geändert, so dass teilweise erstaunliche Heilungsergebnisse erzielt werden können und die Notwendigkeit für korrektive Maßnahmen reduziert ist.

Chirurgische Interventionen können außer in konservativen Zugangslappen in resektiven oder regenerativen operativen Maßnahmen bestehen. Besonders der Einsatz regenerativ wirkender Schmelz-Matrix-Proteine ist erfolgversprechend, vorausgesetzt operative Technik und Indikationsstellung sind korrekt.

Langfristige Erfolge erfordern eine kontinuierliche Betreuung durch qualifiziertes Assistenzpersonal. Damit können auch schwere und ausgedehnte Erkrankungen weitgehend ausgeheilt werden.

Dieses umfangreiche Konzept wird an Hand einer Reihe von Fallbeispielen step-by-step vorgestellt und mit den Teilnehmern diskutiert.

- 1975 – 1980 Studium der Zahnmedizin in Tübingen
- 1981 – 1994 Weiterbildung im Fach „Zahnärztliche Chirurgie“. Promotion. Wiss. Angestellter der Poliklinik für zahnärztliche Chirurgie und Parodontologie in Tübingen, ab 1992 Oberarzt, 1992 Habilitation und 1994 Ernennung zum Professor und seitdem Direktor der Poliklinik für Parodontologie an der Justus-Liebig-Universität in Gießen
- 1994 – 2003 Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DGP), 1998 – 2002 Präsident der DGP
- 1998 - 2010 Mitglied des Exekutivkomitees der European Federation of Periodontology, 2007-2008 Präsident
- 2001 – 2003 Tagungspräsident der EUROPERIO 4 Konferenz in Berlin
- seit 2006 Vorstandsvorsitzender der ARPA-Wissenschaftsstiftung
- 2009 Mitglied des Organisationsteams der Europerio 7 - Tagung (2012)

Mitherausgeber der Zeitschrift „Parodontologie“, Mitglied des Editorial und Advisory Boards der Zeitschriften „Journal of Clinical Periodontology“, „Journal of Periodontal Research“, „Journal of Periodontology“

2001 Sigurd Ramfjord Clinical Visiting Professor, University of Ann Arbor, Michigan, USA, 2002 - 2004 Mitglied der Arbeitsgruppe „Neubeschreibung einer präventionsorientierten Zahnheilkunde der BZÄK/DGZMK, 2006 Mitglied des Vorstandes des International Academy of Periodontology (IAP) Mitglied der interdisziplinären Initiative „Gesund im Mund bei Diabetes“

Autor und Mitautor von mehr als 160 Publikationen und 16 Buchbeiträgen in nationalen und internationalen Zeitschriften. Verschiedene Arbeiten seines Teams wurden mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Inhaber bzw. Mitinhaber von 2 Patenten. Leiter des Projektbereiches „Orale Biologie, Implantologie und Parodontologie“ der TRANSMIT GmbH.

Fax Anmeldung 0241-89493508

„Aktuelle Behandlungskonzepte bei Parodontitis.“

Name: _____

Vorname: _____

AF Mitglied

Nichtmitglied*

Mitgliedschaft erwünscht*

*Nichtmitglieder werden um die Angabe der genauen Anschrift gebeten

Ermächtigung zum Lastschrifteinzug:

die Teilnahmegebühr soll abgebucht werden von Konto:

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Geldinstitut: _____

Kontoinhaber: _____

Einzug am 23.01.2012

STEMPEL

Fortbildungszertifikat

6
Punkte